

Zur Veranstaltung

Das Internet verändert sich von einem Netz der spezialisierten Produzenten zu einem "Mitmach-Web 2.0", in dem Konsumentinnen und Konsumenten auch ihre eigenen Inhalte verbreiten können.

- Was bedeutet diese Entwicklung für die Bereitstellung von Bürgerservices?
- Wie kann Service für Bürger verbessert werden?
- Wie können Bürgerservices in Zeiten der Haushaltsnot effizienter gestaltet werden?
- Wie kann eine Kommune Nutzer-generierte Inhalte in ihr Dienstleistungsangebot integrieren?
- Wie kann eine Kommune zu kooperativen Formen der Leistungserstellung kommen?

Die Veranstaltung greift diese Fragen auf, präsentiert Lösungsansätze, aktuelle Forschungsergebnisse sowie praktische Umsetzungen und regt Diskussionen zwischen Wissenschaft und Praxis an.

Kontakt

Alcatel-Lucent Stiftung
Geschäftsstelle
Lorenzstr. 10, 70435 Stuttgart
Tel.: 0711-821-45002
Fax: 0711-821-42253
E-Mail: office@stiftungaktuell.de



Alcatel-Lucent
Stiftung für
Kommunikations-
forschung

Programm

Bürgerservice 2.0

4. Februar 2010

Rathaus Landeshauptstadt Stuttgart
Mittlerer Sitzungssaal

STUTTGART



Hochschule für öffentliche
Verwaltung Kehl
UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

10.00 - 10.15 Uhr

Begrüßung und Einführung

Klaus-Peter Murawski, Bürgermeister Landeshauptstadt Stuttgart

10.15 - 10.45 Uhr

Bürgerservices: Wiederkehrende Probleme und neue Chancen

Prof. Dr. Klaus Lenk, Universität Oldenburg

10.45 - 11.15 Uhr

Bürgerberatung 2.0

Prof. Dr. Gerhard Schwabe, Universität Zürich

Prof. Dr. Birgit Schenk, Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl

11.15 - 11.30 Uhr

Kaffeepause

11.30 - 12.00 Uhr

Strukturierung von Bürgerinformation im Web

Prof. Dr. Helmut Krcmar, Dr. Petra Wolf

Technische Universität München

12.00 - 12.30 Uhr

Überblick E-Government und Web 2.0

Prof. Dr. Jörg von Lucke, Zeppelin Universität Friedrichshafen

12.30 - 13.30 Uhr

Mittagspause

13.30 - 14.00 Uhr

E-Government 2.0 unter Service-BW

Ministerialrat Georg Schäfer, Innenministerium Baden-Württemberg

14.00-14.30 Uhr

Bündelung und Standardisierung des telefonischen Bürgerservices durch die Einführung der Einheitlichen Behördenrufnummer 115

Dr. Dominik Böllhoff, Bundesministerium des Innern

14.30-15.00 Uhr

Kaffeepause

15.00-15.30 Uhr

Strukturelle Implikationen von innovativen Bürgerservices

Prof. Dr. Tino Schuppan, Institut für eGovernment (IfG.CC), Potsdam

15.30-16.30 Uhr

Panel: Bürgerservice 2.0

u.a. mit

Klaus-Peter Murawski, Landeshauptstadt Stuttgart

Prof. Stefan Gläser, Städtetag Baden-Württemberg

Ministerialrat Georg Schäfer, Innenministerium Baden-Württemberg

Moderation **Dr. Dieter Klumpp**, Alcatel-Lucent Stiftung

16.30 Uhr

Ende der Veranstaltung